

Pressemitteilung

29/2011

GAME macht Schule – Indonesien will Ableger des Kieler Forschungsprogramms starten –

19.05.2011/Kiel. Noch ist das Studien- und Forschungsprogramm **GAME** des Kieler Leibniz-Instituts für Meereswissenschaften (IFM-GEOMAR) einmalig auf der Welt. Doch das könnte sich bald ändern. In dieser Woche informiert sich Prof. Dr. Indra Jaya, Dekan der Fakultät für Fischerei und Marine Wissenschaften der Universität Bogor (Indonesien) in Kiel über **GAME**. Er will einen Ableger des Programms in seiner Heimat organisieren. Gleichzeitig eröffnete er in Kiel eine Fotoausstellung zugunsten zukünftiger **GAME**-Stipendien.

Wer eine gute Idee hat, muss damit rechnen, dass sie irgendwann auch kopiert wird. So geht es aktuell Professor Martin Wahl vom Kieler Leibniz-Institut für Meereswissenschaften (IFM-GEOMAR). 2002 hob er das Forschungs- und Studienprogramm **GAME** (Globaler Ansatz durch Modulare Experimente) aus der Taufe. Mittlerweile beteiligen sich 31 Forschungsinstitute in 24 Ländern an dem Programm, das Neuen Neuen Neuen wird. Die 16-fache Wissenschaft in 24 einmalige Weise verbindet. Seit 2007 gehört auch die Landwirtschaftliche Universität Bogor in Indonesien zu den **GAME**-Partnern. Jetzt möchte sie einen eigenen Ableger im asiatischen Raum starten. Dafür informiert sich Prof. Dr. Indra Jaya, Dekan der Fakultät für Fischerei und Marine Wissenschaften in Bogor, derzeit in Kiel über Organisation und Finanzierung. Professor Martin Wahl freut sich über die geplante Kopie: „Das ist eine schöne Bestätigung. Jede Maßnahme, die den globalen Blick auf ökologische Fragen stärkt und gleichzeitig Wissenschaftler und Institute vernetzt, bringt die Forschung voran.“

Fotoausstellung in den Geschäftsräumen der Kieler Nachrichten, wo Interessenten die Bilder auch erwerben können.

Links:

www.ifm-geomar.de/game Das Forschungs- und Studienprogramm GAME

www.ipb.ac.id/ Die Landwirtschaftliche Universität Bogor

www.ramadianbachtiar.com Internetauftritt von Ramadian Bachtiar

Bildmaterial:

Unter www.ifm-geomar.de/presse steht Bildmaterial zum Download bereit.

Ansprechpartner:

Prof. Dr. Martin Wahl, Tel. 0431 600-4400, mwahl@ifm-geomar.de

Jan Steffen (Öffentlichkeitsarbeit IFM-GEOMAR), Tel. 0431 600-2811, jsteffen@ifm-geomar.de